

Wieking,

Friederike

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr. 3257

1AR(RSHA)318/64



Günther Nickel
Berlin SO 36

Pw 77

3.8.91 Gildehaus
(Geburtsdatum)

1. Allgemeine Listen

Bln.-Schöneberg, Innsbrucker Str.1

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

c) am: an: Antwort eingegangen:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 27. Aug. 1963

T-URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

1203259

Name: Friederike W i e k i n g

Place of birth:

Date of birth:

Occupation:

Present address:

Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization,
and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	—	✓	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
2. Applications	—	✓	8. OPG	—	✓	14. Reichsaerztekammer	—	—
3. PK	—	✓	9. RWA	—	✓	15. Party Census	—	✓
4. SS Officers	—	—	10. EWZ	—	✓	16	—	—
5. RUSHA	—	✓	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
6. Other SS Records	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18. x)	✓	—

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Kriminaldirektorin, 1943 Regierungs- und Kriminalrätin.

Lt.GVPl 1941 u. 1940: Referatsleiterin V A 3 (Weibliche Kriminalpolizei)

Lt. " 1943: dito.

Lt.Mai 1942 u. Juni 1943: Kriminaldirektorin, V A 3, Werderscher Markt.

1) Angewendet

2) Ihre Bewerbungsentscheidung für Reg.- u. Kriminalrätin vorhanden

3) Fotokopie

4) x) ohne Daten, K.-Dir.-Tel. bünd RS44, 1942 S. 32, 1943 S. 29

geb. 3.8.93 Reg.- u. K.-Rätin siehe Fotokopie

Wiekling, ohne Angaben, KR, Aufg. K. SD 22/43 (RS44)

RKPA 8/43 (RS44)

J. H. 12/9.

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Der Reichsminister des Innern

Pol. S I A 3 (al) Nr. 2513/42

(Vorschlagsberechtigte Stelle)

Präsidentenamt
des Reichsministers des Innern

Eing.: - 3 APR 1943

Vorschlag zur Ernennung

RP 3840/43

~~des~~
der

Krim.Direktorin Friederike Wieking

(Amtsbezeichnung, Name)

zur ~~zum~~ Regierungs- und Kriminalrätin

(Amtsbezeichnung)

in der Reichsbefoldungsgruppe A2c2 ~~oder der ihr entsprechenden Landesbefoldungsgruppe~~

Anlage: 1 mitgezeichnete Urkunde

"Der Leiter der Parteikanzlei hat
Einwendungen gegen die Ernennung
nicht erhoben".

An den

Berlin

den

31. März 1943

Z.Zt. Feld-Kommandostelle

Herrn Staatsminister und Chef der Präsidialkanzlei
des Führers und Reichskanzlers

In Vertretung:

Berlin W 8

Boßstraße 4

F. Himmler

(Dieser Raum ist der Präsidialkanzlei des Führers und Reichskanzlers vorbehalten)

Erteilt in der K.B. 4080 / 43

Im Namen des Deutschen Volkes
ernenne ich

den oben genannten Beamten.

Die Ernennungsurkunde ist unter dem heutigen
Tag mit meiner faktisierten Unterschrift auszu-
fertigen.

Führer-Quartier, den 5. April 1943

Der Führer und Reichskanzler
gez. Adolf Hitler

Präsidialkanzlei Berlin, den 6. April 1943

1. Die unter obestehender Orts- und Datums-
angabe mit der faktisierten Unterschrift
des Führers und Reichskanzlers ausgefer-
tigte Urkunde geht mit Aufschreiben an
die antragstellende Behörde zurück.

Zu 1.

ab 7. 4. 43
mit Einl.

2. Zu den Akten.

gez. Dr. Meissner

1	2	3	4
a) Familienname b) Vor- (Ruf-) Name c) Geburtstag d) Geburtsort	Beamtenstellung a) jetzt b) künftig	a) Dienstlicher Wohnsitz b) Wohnungen seit 1. Januar 1932	a) Glaubensrichtung b) Familienstand c) Kinder
a) W i e k i n g b) Friederike c) 3.8.1891 d) Gildehaus, Kr. Bentheim	a) Kriminaldirektorin b) Regierungs- u. Kriminalrätin	a) Berlin b) 1.1.32-31.3.36 Berlin, Potsdamer Str.52 b.Edelweiß u. Eichhornstr. 4 1.4.36 bis jetzt Bln.-Schöneberg, Innsbrucker Str. 1 III.	a) ggl. (früher ev. ref.) b) ledig c) keine

5 Bildungs- gang oder Nachweis der sonstigen Eignung	6 Tag des Eintritts in den Reichs- oder Landesdienst	7 Bisherige dienstliche Laufbahn (insbesondere Zeitpunkt und Ort der ersten planmäßigen Einstellung sowie der letzten Beförderung)	8 a) Bietet der Vorgesessene nach seinem Verhalten die Gewähr, daß er jederzeit rückhaltlos für den national- sozialistischen Staat eintritt? b) Wodurch ist seine und seiner Frau deutschblütige Ab- stammung nachgewiesen?
Mittelschule, Soziales Frauenseminar. Staatliche Anerkennung als Wohlfahrtspflegerin.	1.4.19 Wieder- eintritt: 15.4.27	1.4.19 bis 31.12.21 Polizeipräsidium Stettin, Fürsorgestelle für sittlich gefährdete Mädchen und Frauen. Anschließend Leiterin der Frauenhilfsstelle beim Poli- zeipräsidium Berlin. 15.4.1927 zur Kriminalpoli- zeirätin ernannt unter gleichzeitiger Übernahme aus dem städtischen Dienst in den Reichsdienst. Bis 26.11.37 Leiterin der Kriminalinspektion weibl. Kriminalpolizei. Ab 17.11. 37 Referentin beim RKPA. für weibl. Kriminalpolizei. 1.4.41 Versetzung in die Min. Instanz.	a) Ja. b) Durch Vorlage amtlicher Ur- kunden.

9	10	11	12	13	14	15
Weichweichung von den Reichs- grundsätzen: 22 die Zustimmung der Reichsminister des Innern und der Finanzen eingeholt?	Militärverhältnis a) früher (Frontkämpfer? Kriegesbeschädigter?) b) jetzt	a) Mitglied der NSDAP? b) Seit wann? c) Mitglieds-Nr. d) Amt in der Partei? e) Dienstgrad und Führer- Stelle in SA, SS, NSKK, NSKK, SS usw. (An- gabe des Sturms usw.)	Welchen politischen Parteien und Verbänden hat der Beamte früher angehört und wie lange? (Amt?)	Hat der Beamte a) Vogen b) vor dem 30. Januar 1933 staatsfeindlichen Beam- tenorganisationen angehört? Zu a) und b): Von wann bis wann? Vogengrad oder führende Stelle?	Strafen a) der ordentlichen Gerichte b) der Parteigerichte	Bemerkungen
./.	./.	a) Ja. b) 1.10.41 c) 8741937 d) ./. e) 3.28.3.42 im Stab der Reichs- frauen- führung tätig.	1919-1933 deutscher Sozialbe- amtenver- band. 1933-1934 NS-Beamten- vereinigung	a) nein b) 1931 ca. 8 Mo- nate Verein demokra- tischer Polizei- beamten.	a) keine b) keine	Der Erl. des Generalbevoll- mächtigten für die Reichsver- waltung vom 20. 5.1940 - GE 512 III/40-2300- ist berücksich- tigt.

1 AR (RSA) 318/64

V.

1) Vermerk:

◀ Nach den GVP1. v. 1.2.40, 1.1.41, 1.3.41 1.1.42 und 1.10.43 war Wieking jeweils Leiterin des Ref. V A 3 (Weibl. Kriminalpolizei). In den Tel.-Verz. 1942 und 1943 ist sie ebenfalls als Angeh. v. V A 3 genannt.

Ein Spruchkammerverfahren - OA 3103 - war gegen sie in Berlin anhängig. ▶

Soweit bekannt soll sie am 21.8.58 in Berlin verstorben und der Tod beim StAmt Bln.-Wilmerdorf unter der Reg. Nr. 1980 beurkundet sein.

✓ 2) Sterbeurkunde gem. Formbl. 2 erfordern.

3) 1. X. 1964

B., den 3. Sept. 1964

dh
Zur 2) 1 x Formbl. 2 + ab
gef. 4.9.64 Le
Nessel

Berlin-Schmargendorf

den 25. August 1958

Die Regierungs- und Kriminalrätin außer Dienst - - - - -
 Friederike Johanne W i e k i n g , - - - - - evangelisch,

wohnhaft in Berlin-Charlottenburg, Platanenallee 4-6 - - - - -

ist am 21. August 1958 - - - - - um 15 Uhr 10 Minuten
 in Berlin -Schmargendorf, Caspar-Theyß-Straße 27-31 - - - - -,
 verstorben.

Die Verstorbene war geboren am 3. August 1891 - - - - -
 in Gildehaus, Kreis Grafschaft Bentheim. - - - - -

Die Verstorbene war nicht verheiratet. - - - - -

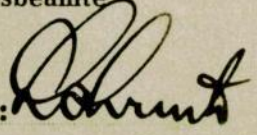
Eingetragen auf ~~mündliche~~ - schriftliche - Anzeige des Martin-Luther-
 Krankenhauses in Berlin-Schmargendorf. - - - - -

~~persönlich bekannt~~ - ausgewiesen durch - - - - -

~~Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben~~

Der Standesbeamte

In Vertretung:



1. Geburtseintrag de... Verstorbenen:

Gildehaus, Kreis Grafschaft Bentheim, Nr. 65

Standesamt und Nummer

2. Das Familienbuch de... Verstorbenen
 der Eltern Familienname des Mannes Mädchenname der F

wird geführt in

3. Eheschließung de... Verstorbenen am In

Standesamt und Nummer

Die Übereinstimmung der - umstehenden - ~~vor-~~
~~stehenden~~ - Abschrift - Fotokopie - mit der Urschrift
wird hiermit beglaubigt: 11. SEP. 1964

Berlin-Schmargendorf, den

Der Standesbeamte
In Vertretung:



Kein

Gebührenfrei
Nur für den Dienstgebrauch

Arbeitsgruppe - 1 AR (RSA) 318/64
z.Schrb. v. 3.9.64.

V.

1) Vermacht:

Mit Rücksicht auf den Tod der
Witfrau ist nichts weiter zu veranlassen.

2) Als M.H.-Vertrag liegt vor

18. SEP. 1964

de

Vfg.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.
der
Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen
z.Hd. von Herrn Ersten Staatsanwalt Dr. A r t z t

714 L u d w i g s b u r g
Schorndorfer Straße 28

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 - zur gefl. Kenntnissnahme und Rückgabe nach
Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 11. NOV. 1964
Turmstraße 91
Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -
Im Auftrage
klk
Erster Staatsanwalt

2. 2 Monate

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.
dem
Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 B e r l i n 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den 20. 11. 64

2. Hier austragen

klk

Le

